

PRESSEINFORMATION

Diese Information finden Sie im Internet unter: www.gwlb.de/kulturprogramm/pressemitteilungen

Vortrag von Dr. Johannes Saltzwedel, Hamburg

»Elementare Bibliophilie«

am Freitag, 1. Oktober 2010, um 18:00 Uhr
in der Gottfried Wilhelm Leibniz Bibliothek

Was gibt heute den Anreiz, Bücher zu sammeln? Wie erwacht das Interesse, wann beginnt die Leidenschaft – und wohin führt sie? Eine Reihe sehr persönlich gewählter Beispiele, die im Bild gezeigt werden, versucht diese elementaren Fragen zu beantworten. Auf unterhaltsame Art wird dabei anschaulich, wie private Entdeckerfreude, Neugier auf das historische Original und das Gespür für innere Kulturwerte zur Bibliophilie verschmelzen.

Dr. Johannes Saltzwedel ist Redakteur beim SPIEGEL in Hamburg und Juror der Sachbuch-Bestenliste des NDR. Im Mittelpunkt seiner privaten Forschungs- und Sammelinteressen stehen Goethe und die klassisch-romantische Geistesgeschichte (*Das Gesicht der Welt. Physiognomisches Denken in der Goethezeit*, 1993) sowie Rudolf Borchardt und seine Epoche. 2004 veröffentlichte er ein ausführliches Register zu G. A. E. Bogengs Standardwerk *Die großen Bibliophilen*, 2009 edierte er die Mitschrift einer Vorlesung von Hermann Diels über *Griechische Philosophie*. Er rezensiert für die Zeitschrift *Aus dem Antiquariat*, auch am neuen *Oxford Companion to the Book* hat er mitgearbeitet. Im Herbst 2010 erscheinen gesammelte Studien und Essays unter dem Titel *Finderglück. Mäßig unzeitgemäße Betrachtungen* im Verlag zu Klampen, Springe.

Kontakt:

Gottfried Wilhelm Leibniz Bibliothek • Presse- und Öffentlichkeitsarbeit • Marita Simon M. A.
Waterloostr. 8 • 30169 Hannover • marita.simon@gwlb.de • Fon 0511 1267 235 • Fax 0511 1267 207